

Ende einer Reise

Von Drahtbindern und Mausefallenhändlern

Ein Dokumentarfilm von Babette Ellen

Synopsis

Um eine Idee, die Ihnen das Leben leichter macht, sind Jozef Ploštica, Jan Raček und Vasil Dubay nie verlegen. Als Drahtbinder und Mausefallenhändler zogen die drei Slowaken viele Jahre durch die Welt und ließen keinen löchrigen Kochtopf ungeflickt und keinen, von Mäusen geplagten, Hof ohne ihre ausgeklügelten Fallen zurück. Ihre tiefe Verwurzelung im Leben der einfachen Leute machte es ihnen leicht zu erkennen wo und wofür sie gebraucht wurden. Das Leben lehrte sie zu arbeiten, die Arbeit zu wandern und die Wanderschaft das Leben zu verstehen - und mit dem Leben die Menschen. Zuhause in der vertrauten Wohnküche, wo auch heute noch die geflickten Töpfe dampfen und die Frau das Sagen hat, haben die Eindrücke ihrer Wanderschaften Wurzeln geschlagen. Am Ende ihrer Reise blicken sie zurück: was bleibt ist Ihr Glaube an die Menschen - und an die Liebe.

Laudatio zum Förderpreis der DEFA-Stiftung, Dokumentarfilmfest Leipzig 2005

An einem Ort, an dem löchrige Töpfe noch repariert und Eheversprechen noch gehalten werden, verbringen die slowakischen Drahtbinder ihren Lebensabend. Fernab der großen Politik und rasanten Welt blicken sie zurück auf ein hartes, aber nie um Erfahrung armes Leben. Nach Jahrzehnten der Wanderschaft sind sie angekommen – am Ende einer Reise.

Mit viel Warmherzigkeit zeichnet Babette Ellen Kottkamp die liebevollen Charakterzüge eines Menschenschlags, der vorlebt, dass die fundamentalen Dinge wie Freundschaft und Liebe ein einfaches Leben über die Zeit hinweg nähren können.



Stab

Buch, Regie, Produktion	Babette Ellen
Kamera	Börres Weiffenbach
Ton	Niklas Schmincke, Sebastian Riegel
Regieassistentz	Jozef Melicherčik
Schnitt	Gisela Castronari
Musik	Niklas Schmincke
Sounddesign	Gerhard Auer, Berthold Kröker
Produktionsleitung	Mareike Lueg – Double Feature Gbr
Herstellungsleitung	Natalie Lambsdorff
Dramaturgische Beratung	Heiner Stadler, Klaus Schreyer
Redaktion	Petra Felber – Lit. Filmerzählung / Bayerischer Rundfunk
Filmförderung	FilmFernsehFonds Bayern, FirstProductionProgram des Bayerischen Filmzentrums Förderverein der HFF München

Eine Co-Produktion	mosaikfilm Medienproduktion – Babette Ellen Hochschule für Fernsehen und Film München Bayerischer Rundfunk © 2005
--------------------	--

Technische Daten

Laufzeit	54 Min.
Format	DigiBeta - 16:9
Sprache	slowakisch mit deutschen oder englischen Untertiteln
Produktionsjahr	2005

Festivals und Preise

48. Dokumentarfilmfestival Leipzig, Okt 2005	Förderpreis der DEFA-Stiftung
21. Dokumentarfilmfest München, Mai 2006	
3. Neißer Filmfestival Zittau, Mai 2006	
16. Deutscher Kamerapreis 2006	Nominierung für Börres Weiffenbach
Starter-Filmpreis 2006	Nominierung
36. Lubuskie Lato Filmowe, Polen, Juli 2006	
Globians Dokumentarfilm Festival Potsdam, 2006	
14. Etnofilm Festival Cadca, Nov. 2006	Hauptpreis: Grand Prix - Zlatý turon
3. Dialektus Filmfestival Budapest, April 2007	
47. Krakow Film Festival, Juni 2007	
5. Almaty Film Festival, Kasachstan, Sept. 2007	
Kino ACHT - Kommunales Kino Cottbus, Feb. 2007	

Sendetermin

Ostersonntag, 16. April 2006 - 15:45 Uhr - Bayerischer Rundfunk